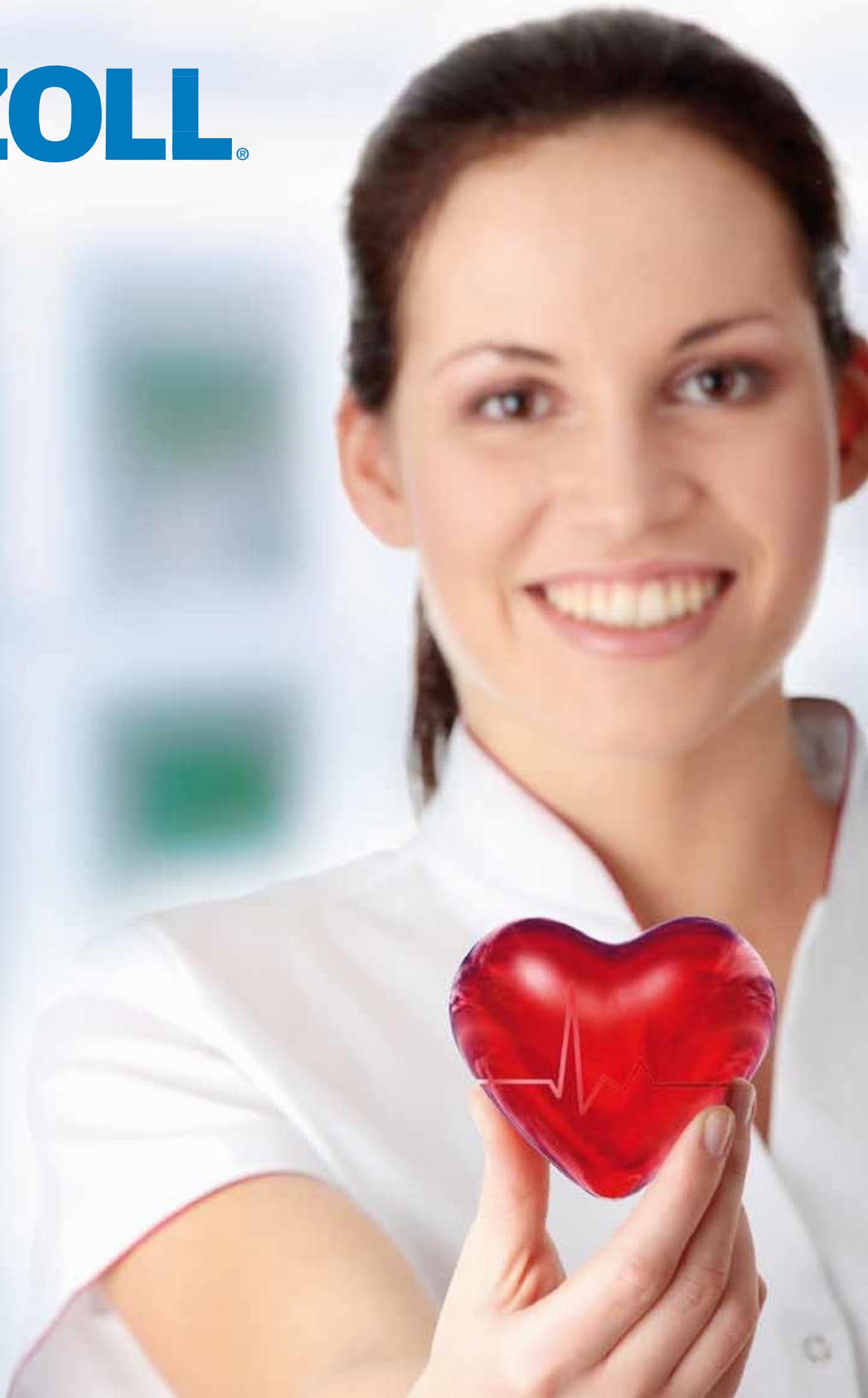


ZOLL®



Meilensteine und Historie



Dr. Paul M. Zoll, M.D.

Paul M. Zoll, M.D.: Die frühe Forschung

1952	<ul style="list-style-type: none"> - Als Chef der „Cardiac Clinic“ am Beth Israel Hospital, beweist Dr. Paul M. Zoll, dass externe elektrische Stimulation eines Patientenbrustkorbes während eines Herzstillstandes einen effektiven Herzschlag hervorrufen kann.
1956	<ul style="list-style-type: none"> - Er ist der erste Arzt, der erfolgreich externe Defibrillation einsetzt, um den Herzrhythmus eines Patienten zu regulieren. Diese Entdeckung trägt entscheidend zum Rückgang der Sterblichkeitsziffer bei Herzschwäche bei. - Mit technischen Mitstreitern, entwickelt Dr. Zoll eine Möglichkeit, die kardiale elektrische Aktivität auf einem Oszilloskop darzustellen. Dies beinhaltet die Aufzeichnung jeden Herzschlages durch ein hörbares Signal sowie das Auslösen eines Alarmes bei Eintreten eines Herzstillstandes. - Diese Entwicklungen führten zu Herzüberwachungsgeräten und anderen Programmen der modernen Kardiologie.
1960	<ul style="list-style-type: none"> - Er entdeckt, dass externe Kardioversion eine effektive Therapie von supraventrikulärer Tachykardie und ventrikulärer Tachykardie darstellt. Diese Therapie wird kurz darauf weit verbreitet zur Behandlung dieser Arrhythmien eingesetzt, da sie sich zudem als sicherer erweist als die Verabreichung hoher Medikationsdosen.
1964	<ul style="list-style-type: none"> - Dr. Paul M. Zoll entwickelt eine Methode für eine direkte Langzeitstimulation durch einen implantierbaren Schrittmacher. Heutige implantierbare Herzschrittmacher gehen aus diesem technologischen Durchbruch hervor. Geschätzte 500.000 Patienten in den USA überleben heute durch implantierte Schrittmacher.
1973	<ul style="list-style-type: none"> - Er erhält den Albert Lasker Award for Clinical Medical Research, auch bekannt als „America's Nobels.“ Die Lasker Auszeichnung wird an Ärzte und andere Personen vergeben, deren Forschungen entscheidend zum Fortschritt in Bezug auf Verständnis, Diagnose, Prävention und Therapie von den führenden lebensbedrohenden Krankheiten beitragen. Die Auszeichnung zählt zu den begehrtesten Ehrungen im Bereich der medizinischen Forschung.
1977	<ul style="list-style-type: none"> - Dr. Paul M. Zoll wird <i>Clinical Professor of Medicine, Emeritus</i>, an der Harvard Medical School.

ZOLL Medical Corporation: Die frühen Anfänge

1980	<ul style="list-style-type: none"> - Eintrag der Gesellschaft ZOLL durch die drei Gründer, Dr. Zoll, Willard M. Bright und Rolf Stutz.
1983	<ul style="list-style-type: none"> - Der ZOLL NTP® 1000 wird eingeführt, ein nicht-invasives Stimulationsgerät basierend auf Dr. Zolls Forschung. Diese patentierte Technologie gewährleistet überlegene Stimulationsraten und eine bessere Patiententoleranz externer Stimulation.
1986	<ul style="list-style-type: none"> - Die „National Conference“ der American Heart Association, die sich mit kardiopulmonaler Reanimation und Notfallmedizin befasst, fügt die nicht-invasive externe Schrittmacheranwendung zu den Therapien erweiterter Reanimationsmaßnahmen hinzu. - ZOLL stellt pädiatrische nichtinvasive Stimulations-Technologie vor.
1988	<ul style="list-style-type: none"> - Der ZOLL PD 1200™ Schrittmacher/Defibrillator/Monitor wird eingeführt. Das erste Gerät, welches bewährte Schrittmacher- und Defibrillationstechnologie in einer zuverlässigen, einfach zu bedienenden, kompakten Einheit kombiniert. - Der Anwender kann durch das Drehen eines Kontrollschalters zwischen Überwachung, Stimulation und Defibrillation wählen.
1989	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung von Multifunktions-Elektroden für Erwachsene, die Stimulation, effektive Defibrillation, Kardioversion und Überwachung ermöglichen - und das durch ein einziges Paar vorgegebener Einweg-Elektroden.

ZOLL Medical Corporation: Ein Vorreiter der Reanimation

1992	<ul style="list-style-type: none"> - ZOLL wird zur Aktiengesellschaft mit einer ersten öffentlichen Ausgabe von 2,1 Millionen Anteilen, die 14,6 Millionen \$ generierte. - Der PD 1400 Schrittmacher/Defibrillator/Monitor wird vorgestellt, der kleinste und leichteste seiner Art für den Transport von Intensivpatienten und prähospitalen Anwendung. - Die American Heart Association hebt die Relevanz der nichtinvasiven Stimulation als initiale Therapie der Wahl bei bestimmten ernsten Patientenzuständen hervor. (Klasse I für profunde Bradykardie). ZOLL ist der Marktführer dieser Technologie. - Die Leitlinien der American Heart Association empfehlen mit Nachdruck, dass „Defibrillatoren Ersthilfepersonen unmittelbar zur Verfügung stehen sollten, die Herzstillstände behandeln“, und zwar sowohl innerklinisch als auch prähospital. Es wird weiterhin betont, dass der wichtigste Faktor für das Überleben des Patienten in der Schnelligkeit liegt, mit der therapiert werden kann.
1994	<ul style="list-style-type: none"> - ZOLL erhält die 510(k) Freigabe der FDA für den PD/D 2000 automatisierten externen Defibrillator (AED)/Beratungs-Defibrillator.
1995	<ul style="list-style-type: none"> - Gründung einer Niederlassung in den Niederlanden. - Erhält ISO 9001 Zertifikation, essentiell für den Vertrieb in vielen europäischen Staaten - ein wichtiger Beleg für die Qualität von ZOLL Produkten und deren Herstellung. - Eine Distributionsvereinbarung tritt in Kraft, die den Vertrieb von ZOLL Produkten in Deutschland abdeckt, dem größten europäischen Markt für Reanimationsprodukte. - Markteinführung des ZOLL 1600, der erste voll erweiterbare und konfigurierbare AED/manueller externer Defibrillator. Klein, leicht und einfach in der Bedienung. Der ZOLL 1600 ist gedacht für Rettungsdienstler und Ersthilfepersonal. - Die US Navy stattet alle wesentlichen Kliniken auf Überwasserschiffen und bordeigenen medizinischen Einrichtungen exklusiv mit dem ZOLL PD 2000 aus. - Die erste modulare Stromversorgung/Akkuladestation für Klinikgeräte für Nutzung mit dem ZOLL 1400, 1600 und der 2000er Defibrillatorenfamilie wird eingeführt.
1996	<ul style="list-style-type: none"> - Durch den Erwerb von Westech Mobile Solutions kann ZOLL sein prähospitalen Produktportfolio mit softwarebasierten IT Produkten ergänzen. - ZOLL tätigt eine Kapitalinvestition in LIFECOR, Inc., einer Medizintechnikfirma, welche die LifeVest® herstellt, den ersten und einzigen tragbaren Defibrillator. - Einführung des ZOLL 1700, der erste voll integrierte AED/manuelle externe Defibrillator für innerklinische BLS und ACLS Nutzung. - Ankündigung einer neuen Ladestation „Base PowerCharger™ 4x4“, als Antwort auf das allgemeine Thema der Akkuzuverlässigkeit. Es ist das erste System, das eine komplette und praktikable Lösung zur Optimierung der Zuverlässigkeit, Effektivität und Kosten eines Akkumanagements bereitstellt.

ZOLL Medical Corporation: Forschung und Entwicklung

1997	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung von RescueNet®, dem einzig ganzheitlichen IT Management Systems für das Rettungswesen, das hilft, die Patientenversorgung, operative Effizienz und Organisations-Konformität zu verbessern. RescueNet, entwickelt von ZOLL Data Systems, wird von hunderten EMS Organisationen eingesetzt. (EMS = Emergency Medical Systems - Rettungsdienstorganisationen). - Einführung eines TabletPC basierten 12-Kanal Systems, um das Einsetzen von Herzstillständen leichter zu identifizieren.
1998	<ul style="list-style-type: none"> - Markteinführung der M Series®, des weltweit fortschrittlichsten Defibrillators. Das Gerät wiegt gerade einmal 11 Pfund. Es kommt mit einem Drittel der Größe und der Hälfte an Gewicht im Vergleich zu jedem anderen voll ausgestatteten Defibrillator aus. Die M Series ist das erste Gerät, das über einen hellen, kontrastreichen Bildschirm zur Darstellung kardialer Rhythmen verfügt - eine entscheidende Fähigkeit für Rettungsdienstgeräte.
1999	<ul style="list-style-type: none"> - Gründung von Niederlassungen in Kanada und Deutschland. - Ankündigung des revolutionären biphasischen Rechteckimpulses „Rectilinear Biphasic™ defibrillation waveform“, der die benötigte Energie für erfolgreiche Defibrillation und Kardioversion minimiert. - Die FDA erteilt ZOLL die Freigabe, den neuen biphasischen Impuls offiziell als klinisch überlegenen Impuls gegenüber monophasischen Defibrillatoren zu bezeichnen - für die Kardioversion von ventrikulärer Fibrillation bei Patienten mit hohen Impedanzraten und für die Kardioversion von arterieller Fibrillation. - ZOLL ist das erste Unternehmen seit Entwicklung der Defibrillation in den 1950er Jahren, das von der FDA die Freigabe für diese Art der Aussagen in Bezug auf die klinische Überlegenheit, erhält. - Erwerb von Pinpoint Technologies, um im Rettungswesen eine vollständige IT Lösung anzubieten. - Einführung von "Smart Batteries," einer industriellen Neuheit. Smart Batteries geben dem Anwender die genaue Laufzeiten durch Anzeige auf dem Akku an. Diese Entwicklung eliminiert zeitraubende Testprozeduren und minimiert Anwenderfehler.
2001	<ul style="list-style-type: none"> - Gründung von Niederlassungen in Frankreich und Australien. - Einführung des M Series® CCT für den Transport von Intensivpatienten. - Der ZOLL AED Plus® wird in Kooperation mit der Burlington, Mass. Police und hundert anderen Ersthelfern und Rettungsdienstorganisationen entwickelt.
2002	<ul style="list-style-type: none"> - Die FDA 510(k) Freigabe für den AED Plus und die neue CPR-D-Padz® wird erteilt. Dies ist das erste System, welches unmittelbare audiovisuelle Rückmeldung in Bezug auf Tiefe und Frequenz von Kardiokompressionen während einer CPR gibt. - ZOLL stellt einen initialen Zuschuss zur Gründung der AED Ausbilderstiftung (AED Instructor Foundation).

- Das US Militär entscheidet sich für den M Series CCT als Defibrillator der Wahl. Die Vereinbarung im Wert von 8,9 Millionen \$ ist der größte Einzelauftrag in der Geschichte von ZOLL.
- ZOLL und LIFECOR, Inc. geben eine Vertriebsvereinbarung bekannt. LIFECOR's LifeVest tragbarer Defibrillator wird für den Einsatz am Patienten in Kliniken der United States und Kanada vertrieben.

ZOLL Medical Corporation: Leben dank Fortschritt

2003	<ul style="list-style-type: none"> - Bekanntgabe einer Zusammenarbeit mit Advanced Circulatory Systems, Inc., um den ResQPOD® Circulatory Enhancer zu vermarkten. - Beginn einer Kooperation mit Revivant Corporation, in Bezug auf das AutoPulse® System als nicht invasive Cardiac Support Pump; ein neues von der FDA freigegebenes tragbares Gerät, welches Thoraxkompressionen automatisiert und für einen verbesserten Blutfluss zum Gehirn und Herz sorgt im Vergleich zu manueller CPR. - Der AED Plus wird als Sieger mit dem angesehenen Product Design and Development magazine's prestigious 2003 Engineering Award ausgezeichnet.
2004	<ul style="list-style-type: none"> - Gründung einer Niederlassung in Österreich. - Umbenennung der Pinpoint Technologies Niederlassung in ZOLL Data Systems®, für eine erhöhte Wahrnehmung im Rettungswesen. - Erwerb von Infusion Dynamics, Inc., Integration einer einzigartig kleinen Infusionspumpe, Power Infuser®. - 510(k) FDA Freigabe der Pädiatriefunktion des ZOLL AED Plus. - Markteinführung von CodeNet®, dem ersten umfassenden Datenmanagement System, das Probleme von ansonsten schwer zu dokumentierenden Notfalldaten in der Klinik löst.
2005	<ul style="list-style-type: none"> - Vorstellung des ZOLL AED Pro® für den professionellen Einsatz. - Markteinführung der E Series®, ZOLLs neuestem Defibrillator, speziell entwickelt für die harten und extremen Bedingungen im Rettungswesen (Temperatur, Feuchtigkeit, Transport).
2006	<ul style="list-style-type: none"> - ZOLL erwirbt alle Anteile an Lifecor, Inc., einer privat geführten Medizintechnikfirma, welche die LifeVest - tragbarer Defibrillator - entwickelt, herstellt und vertreibt. - ZOLL führt die R Series® ein, der erste und einzige "CodeReady®" Defibrillator, für den innerklinischen Einsatz - jederzeit einsatzbereit.
2007	<ul style="list-style-type: none"> - ZOLL erhält die Freigabe zum Einsatz der Real CPR Help® Technologie in der E Series®. - ZOLL erhält die Freigabe zum Einsatz der See-Thru CPR® Technologie mit der E Series, durch die jegliche CPR Unterbrechungen minimiert werden können. - ZOLL wird das erste Mal von Forbes als eine der vertrauenswürdigsten Firmen in den USA geführt. - Erwerb der Anteile der TemperaturmanagementTechnologie von Radiant Corporation. - ZOLL erhält die Freigabe den AED Pro mit See-Thru Technologie zu vermarkten. - ZOLL überschreitet die 300 Millionen \$ Umsatzmarke.
2008	<ul style="list-style-type: none"> - ZOLL feiert 25jähriges Jubiläum.

	<ul style="list-style-type: none"> - Vorstellung des ersten „hands-only“ CPR AED Plus. - STEMI Lösungen bieten erweiterte Übertragungstechnologien für 12-Kanal-EKG. - AED Pro erhält explizite Luftfahrtzulassung. - RescueNet® ePCR suite wird zur NEMESIS Gold Compliant Software ernannt. - AutoPulse erhält die Freigabe für den Einsatz in China. - LifeVest - tragbarer Defibrillator - überschreitet 10.000 Verschreibungen. - ZOLL und Welch-Allyn geben eine strategische Allianz bekannt. ZOLL wird exklusiver Vertriebspartner des Propaq® LT. - ZOLL gibt Rekordjahresergebnis bekannt, mit 398 Millionen \$ Umsatz, einer 29% Steigerung zum vergangenen Jahr.
2009	<ul style="list-style-type: none"> - Die „First State of Resuscitation“ Studie ermittelt: CPR durch Laien, schnellere Zeiten für ärztliche Patienten- versorgung, Datenerfassung und -technologien als kritische Faktoren für eine Verbesserung von Reanimationsvorgängen. - ZOLL ist eine von nur 10 Firmen, die auf der Forbes Liste der 100 vertrauenswürdigsten Firmen im dritten Jahr in Folge genannt wird. - Die LifeVest wird von Ärzten aller U.S. Honor Roll Hospitals verschrieben. - ZOLL erwirbt Anteile an der intravaskulären Temperaturmanagement (IVTM™) Technologie von Alsius Corporation. - Für die neuen R Series BLS und R Series Plus Geräte wird von der FDA die Freigabe erteilt.
2010	<ul style="list-style-type: none"> - ZOLL gewinnt die AED Ausschreibung der British Heart Foundation. - Propaq® MD Monitor/Defibrillator erhält 510 FDA Freigabe. - Brasiliens Gesundheitsministerium entscheidet sich für ZOLL AEDs für die öffentlichen Rettungsdienste des Landes. - ZOLL LifeVest überschreitet 30.000 Verschreibungen. - ZOLLs Reanimationstechnologien entsprechen den neuen AHA/ERC/ILCOR 2010 Reanimationsleitlinien, mit Betonung auf CPR hoher Qualität und Minimierung der Kompressionsunterbrechungen. - Swiss Air Rescue, Rega, installiert als erste internationale Adresse den ultra leichtgewichtigen Propaq MD Monitor/Defibrillator. In Nordamerika ist hier PHI Air Medical aus Phoenix, Arizona zu nennen. - Neun Überlebende eines Plötzlichen Herzstillstandes, die mit ZOLL Technologien erfolgreich reanimiert wurden, werden ausgewählt um in einer Gruppe von 50 Überlebenden, das 50jährige Bestehen der CPR in San Diego zu feiern.
2011	<ul style="list-style-type: none"> - AutoPulse CIRC (Circulation Improving Resuscitation Care) Studie wird als erste Großstudie erfolgreich beendet mit statistisch signifikanten Ergebnissen. - ZOLL freut sich über die Frost&Sullivan 2010 Market Leadership Auszeichnung für herausragende Leistung, den größten Marktanteil des Externen Defibrillatormarktes in Nordamerika zu erobern. - Verschreibungen für ZOLL LifeVest überschreiten die 35.000 Marke. - PocketCPR Training App für das iPhone unterstützt als erste die neuen 2010 Reanimationsleitlinien der AHA/ERC/ILCOR. - ZOLL stellt die ePCR App für das Ipad vor, mit dem Rettungsdienstler team nun auch mit

	<p>dem Ipad elektronische Patientenreports erstellen können.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Australiens „NSW Rural Fire Service“, weltweit die größte Organisation an Freiwilligen Feuerwehren, entscheidet sich im Zuge einer landweiten Initiative für die Anschaffung von über 5.000 AED Plus Geräten. - ZOLL wird mit dem 10. Omega NorthFace ScoreBoard Award – Auszeichnung in Folge für exzellenten technischen Support und Customer Service geehrt. - Welsh Ambulances NHS Trust belohnt ZOLL mit dem größten Auftrag an E Series für die UK. - ZOLL meldet Rekordumsatz und –gewinn für das 2. Quartal - ZOLL meldet Rekordzahlen für das 4. Quartal und einen Rekordjahresumsatz; die 500 Millionen \$ Marke wurde mit dem Umsatz von 523,7 Millionen \$ im Geschäftsjahr 2011 überschritten.
2012	<ul style="list-style-type: none"> - Saudi Arabien setzt die IVTM Lösungen von ZOLL ein, um den Pilgern der Wallfahrt nach Mekka bei einem Hitzeschlag besser helfen zu können. - ZOLL unterstützt das erste lateinamerikanische Symposium über Therapeutisches Temperaturmanagement. - Die X Series erhält die 510(k) Freigabe von der FDA. - Asahi Kasei akquiriert ZOLL für 2,21 Milliarden \$.
2013	<ul style="list-style-type: none"> - ZOLL ist das erste Medizintechnik-Unternehmen, das ein Versprechen unterzeichnet, Patientendaten zur Verfügung zu stellen, um vermeidbare Todesfälle zu verringern. - Das intravasculäre Temperaturmanagement (IVTM) von ZOLL erhält die Genehmigung von Shonin für den Technologie-Markt in Japan. - ZOLL gewinnt zum 12. Mal den NorthFace Score Board Award für herausragende Leistungen im Bereich Kundenzufriedenheit. - ZOLL führt den vollautomatischen AED Plus mit Real CPR Help ein. - Studien berichten, dass sich das Überleben nach einem Herz-/Kreislaufstillstand mit der Feedback-Technologie von ZOLL und durch Reanimations-Trainings verdoppelt. - ZOLL gewinnt das Patentverletzungsverfahren gegen Elan Med GmbH. - ZOLL erwirbt die LIFEBRIDGE GmbH.
2014	<ul style="list-style-type: none"> - ZOLL implementiert HL7 zum Datenaustausch zwischen Gesundheitsdienstleistern. - Im dritten Jahr in Folge erzielt ZOLL den Platin-Status als AHA Fit-Freundliche Firma - ZOLL richtet das erste Dubaier Symposium für plötzlichen Herzstillstand in den Vereinigten Arabischen Emiraten aus. - Die Singapore Armed Forces standardisiert auf den Propaq® MD. - ZOLL gewinnt zum 13. Mal den NorthFace Score Board Award für herausragende Leistungen im Bereich Kundenzufriedenheit. - ZOLL erweitert mit der Akquisition von Impact Instrumentations sein Produktportfolio im Bereich Beatmungsgeräte. - RescueNet ePCR erreicht die NEMESIS Version 3 Compliance. - ZOLL akquiriert das InnerCool Temperaturmanagement von Philips.

2015	<ul style="list-style-type: none"> - ZOLL erwirbt Advanced Circulatory Systems, Entwickler des ResQPODs®. - Das Dubai Police Departement rüstet seine Flotte von Luxus- und Polizeiwagen mit dem AED Plus aus. - Das ResQCPR™ System, welches den Blutfluss zum Herzen und anderen wichtigen Organen in präklinischen Situationen erhöht, erhält vorläufige Freigabe von der FDA.
2016	<ul style="list-style-type: none"> - Ein Führungswechsel bei ZOLL signalisiert stabile Führung und stetiges Wachstum. - ZOLL erhält die Marktfreigabe für das intravaskuläre Temperaturmanagement (IVTM) zur Behandlung von plötzlichem Herzstillstand in Japan. - ZOLL wird im 15. Jahr in Folge für exzellente Kundenzufriedenheit ausgezeichnet. - 11 Pflegekräften wird das ZOLL EMT Scholarship verliehen.
2017	<ul style="list-style-type: none"> - Health Canada gibt dem AED 3 sowie dem AED 3 BLS die Freigabe für Marketing und Verkauf in Canada. - ZOLL wird im 16. Jahr in Folge für exzellente Kundenzufriedenheit ausgezeichnet – damit ist ZOLL die einzige Firma, die dies ununterbrochen über diesen Zeitraum geschafft hat. - Der tragbare ZOLL Hospital Defibrillator (HWD) erhält in USA von der FDA die Marktfreigabe.



ZOLL®

ZOLL Medical Deutschland GmbH

Emil-Hoffmann-Str. 13

50996 Köln

Tel: +49 (0)2236 87 87 -0

Fax: +49 (0)2236 87 87 -77

E-Mail: info@zollmedical.de

Internet: www.zoll.com/de

